



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Berichtszeitraum 20.03. - 22.03.2026

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Kollision mit Leitplanke" "Heuballen auf Weide in Flammen" "Junger PKW-Fahrer fährt alkoholisiert und leistet Widerstand" "Zu schnell gefahren und keine passende Fahrerlaubnis" "Alkoholisierter Fahrradfahrer gestürzt"

Kollision mit Leitplanke

Kalbe (Milde), L21, i.R. Neuendorf am Damm, 20.03.2026, 14:15 Uhr

Am Freitagnachmittag befuhr ein Skoda-Fahrer die L21 aus Richtung Kalbe (Milde) in Richtung Neuendorf am Damm, als er auf Grund eines medizinischen Problems von der Fahrbahn abkam, die Leitplanke ca. 1km streifte und folglich zum Stehen kam. Der 63-jährige Fahrzeugführer verletzte sich durch den Unfall schwer. Am PKW und an der Leitplanke entstand Sachschaden.

Heuballen auf Weide in Flammen

Gardelegen, Kirchweg, 21.03.2026, 13:09 Uhr

Am Samstagmittag geriet auf einer Weide Nähe der Ortslage Weteritz ein Heuballen in Flammen. Nach jetzigen Erkenntnissen wird davon ausgegangen, dass der Ballen durch eine unbekannte Täterschaft in Brand gesetzt wurde. Das Feuer konnte durch die 9 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr schnell unter Kontrolle gebracht und gelöscht werden. Durch den Brand entstand ein Schaden im mittleren zweistelligen Bereich. Wer in dieser Sache Hinweise geben kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Salzwedel (03901/848-0) zu melden.

Junger PKW-Fahrer fährt alkoholisiert und leistet Widerstand

Gardelegen, Philipp-Müller-Straße, 21.03.2026, 01:48 Uhr

Am frühen Samstagmorgen befuhr ein 18-jähriger mit seinem Transporter durch die Gardelegener Innenstadt. Bei der Fahrt touchierte der junge Fahrer einen Verkehrspoller, beschädigte diesen und flüchtete vom Unfallort. Dies beobachtete eine aufmerksame 44-jährige Zeugin und informierte die Polizei. Bei der Weiterfahrt beschädigte der 18-jährige noch einen weiteren geparkten PKW und blieb ebenfalls nicht stehen. Die Polizei konnte den Fahrer wenig später feststellen und kontrollieren. Bei der Kontrolle viel den Beamten Atemalkoholgeruch auf. Ein freiwilliger Test ergab einen Wert von 1,43 Promille. Die Beamten eröffneten dem Mann, dass dieser nun für eine Blutprobenentnahme mit ins Klinikum müsse. Damit schien der 18-jährige nicht ganz einverstanden gewesen zu sein und wehrte sich. In Folge dessen mussten die Beamten ihm Handfesseln anlegen, verbrachten diesen zum Funkstreifenwagen und verlegten anschließend zum Klinikum Gardelegen. Im Klinikum Gardelegen wurde in weiterer Folge die Blutprobenentnahme ohne weitere Störungen realisiert. Der 18-jährige muss nun mit Strafanzeigen wegen Fahren unter Alkohol, Fahrerflucht und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte rechnen.

Zu schnell gefahren und keine passende Fahrerlaubnis

Rohrberg, Salzwedeler Straße, 21.03.2026, 15:55 Uhr

Im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle viel den Beamten ein weißer Ford Kuga auf, welcher leicht zu schnell fuhr. Folgend zogen die Beamten den PKW zur Kontrolle aus dem Verkehr. Ein 56-jähriger Fahrer übergab den Beamten selbstsicher seinen Führerschein. Bei der Kontrolle viel allerdings auf, dass er zwar im Besitz der Fahrerlaubnisklassen AM und L ist. Allerdings nicht die benötigte Fahrerlaubnisklasse B besaß. Der Mann kann nun mit einer Strafanzeige wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis rechnen.

Alkoholisierter Fahrradfahrer gestürzt

Beetzendorf, Alte Dorfstraße, 21.03.2026, 23:37 Uhr

Am späten Samstagabend befuhr ein 55-jähriger die Alte Dorfstraße in Beetzendorf mit seinem Fahrrad, stürzte und verletzte sich dabei leicht. Folgend wird ein Rettungswagen und die Polizei informiert. Letztere konnte bei dem Radfahrer Alkoholgeruch wahrnehmen. Die Beamten versuchten mit dem Herrn einen freiwilligen Atemalkoholtest durchzuführen. Der erste Test schlug fehl und einen weiteren Test verweigerte der Herr. Daraufhin verlegten die Beamten gemeinsam mit dem hinzugezogenen RTW zum Klinikum Gardelegen und führten eine Blutprobenentnahme durch. Nach der Maßnahme verblieb der Radfahrer im Klinikum Gardelegen. Gegen den Mann wurde nun ein Strafverfahren wegen Fahren unter Alkohol eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de